

Andere Kurse

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **54 (1994-1995)**

Heft 7: **Wende : viele steigen aus, die sich im Grunde genommen sehr gut
für den Lehrer,-innenberuf eignen würden**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kursleitung:

Dr. Ruedi Stambach,
Marienbergstrasse 4, 9400 Rorschach
Tel. P: 071 41 74 64,
Tel. G: 071 42 78 08
Paul Jud,
Lehnmattstrasse 41, 9050 Appenzell

Informationen und Anmeldung:

Eine Informationsschrift und Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei:
Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Tel. 081 21 27 35;
Intensivfortbildung der EDK-Ost, Müller-Friedbergstrasse 34, 9400 Rorschach, Tel. 071 42 78 08.

Arbeitsgruppe Fremdsprachunterricht der EDK-Ost

Französischkurs für alle Stufen

Datum:

24.–28. April 1995 (Anreise am 23.4.)

Kursort:

1180 Rolle, «Le Courtil»

Teilnehmer:

Lehrkräfte aller Stufen. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 beschränkt.

Kursleitung:

Pierre und Suzanne Klee

Organisation/Information:

Karl H. Schmid, Präsident Arbeitsgruppe FSU der EDK-Ost, Regierungsgebäude, 9102 Herisau (Telefon 071/53 61 11)

Zielsetzung:

Der Kurs verfolgt zwei Ziele:

1. Français avec plaisir

Festigung und Motivation für das Erteilen des Französischunterrichts. Neue Ideen und Anregungen gemäss den Erkenntnissen der kommunikativen Sprachvermittlung. Das didaktische Wissen erfährt der Teilnehmer erlebnismässig in einer spontanen Lernatmosphäre, wobei vielfältige Vermittlungsformen zur Anwendung gelangen.

2. Bain de langue

Vertiefung der eigenen Französischkenntnisse durch Kursarbeit in der Westschweizer Sprachrealität. Kontakt mit Personen aus der Region von Rolle: Einblicke in ihren Alltag, Interviews.

Programm:

Sprachunterricht, Sprachkontakte, Exkursion.

Unterkunft/Verpflegung:

Unterkunft und Verpflegung (Voll- oder Halbpension) müssen im Schulungszentrum «Le Courtil» erfolgen.

Kurskosten:

Die Kurskosten betragen Fr. 500.– für Unterricht und Kursunterlagen. Dazu kommen die Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung.

Die Preise für Unterkunft und Verpflegung im «Courtil» betragen 1994 je nach Art des Zimmers zwischen Fr. 105.– (DZ) und Fr. 140.– (EZ) für Vollpension, bzw. Fr. 85.– (DZ) und Fr. 120.– (EZ) für Halbpension. Die Preise für 1995 können eine leichte Erhöhung erfahren.

Anmeldung:

Bis spätestens zum 31. Januar 1995 an: Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

SVSS Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Kurs 61

Snowboard in der Schule / J + S LK 1

Leitideen:

Erarbeiten einer breiten Grundlage für das Thema «Snowboard in der Schule» / verbessern der persönlichen Kompetenz / entwickeln der Fähigkeit, J+S-Snowboardlager in der Schule durchzuführen.

Inhalte:

Allgemeine Beurteilung / Übungsbeispiele für technische Aufbaureihen, Korrekturübungen, spielerische Anwendungen und Spielformen / Qualifikationstest am Ende der Woche / persönliche Technik / Einführung Stangentraining und Freestyle.

Methoden:

Praxis im angepassten Gelände

Besonderes:

Kosten pro Person Fr. 540.– pauschal für Unterkunft Halbpension, Liftabonnement für 6 Tage und Bus Davos / max. Anzahl Teilnehmende: 40 / Unterrichtssprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch

Kursleitung:

Maurizio Ferretti, Fischrainweg 89, 3048 Worblaufen, Tel. 077/82 16 82.

Kursort:

Davos Platz, Snowboardhotel «Bolgen», Tel. 081/43 71 01.

Kursdatum:

Sonntag bis Freitag, 29. Januar bis 3. Februar 1995

Anmeldung bis:

Samstag, 17. Dezember 1994

Zentrum für Bewegungskunst Zürich

11. Winterferienkurs in modernem Ausdruckstanz: «KREATIVITÄT IM TANZ»

27.–31. Dezember (mittags) 1994 in Zürich/Schweiz, mit Ulrike Ihrig, Rosie Manton, Anne Thaeter, Claude Perrotet.

Inhalt:

a) Tanztechnik:

- der innere Bewegungsimpuls in Kraft, Zeit und Raum
- die äussere Raumgestaltung von Bewegung

b) Tanzwerkstätten (wahlweise): Bewegungsgestaltung aus der Improvisation – Empfindungen werden körperliche Realität – Tanzspiel mit dramatischem Hintergrund

c) Tanz der Beziehung zu sich, anderen und zur Umwelt

3 Fähigkeitsstufen (für a) – diverse Unterkünfte – interne Verpflegung.

Nähere Auskunft, Prospekt und Anmeldung: Zentrum für Bewegungskunst, (Laban-Schule), Gotthardstrasse 49, CH-8002 Zürich, Telefon 01/202 91 33.

Elternschule Chur

Kurs 5

Wie mit Kindern über den Tod reden

Kursleiterin:

Elisabeth Michel-Tschan

Unsere Kinder begegnen dem Tod in Familie und Nachbarschaft. Wir dürfen den Tod nicht verschweigen – wir wollen ihn nicht zerreissen – wie antworten wir dem Kind auf seine Fragen? – wie begleiten wir es in seiner Trauer? – wie helfen wir dem Kind seine Trauer zu verarbeiten?

Datum:

Donnerstag, 12. Januar 1995 und 19. Januar 1995

Zeit:

19.00–21.30 Uhr

Ort:

KGH Brandis, Seminarraum

Kosten:

Fr. 35.–

Anmeldung:

erforderlich

Volkshochschule beider Basel Bündner Naturmuseum Chur Alphorizonte '95

Die Weisheit eines Bergtales

Ein geographischer Workshop
im Avers/GR

Die erste Woche des Workshops dient der Einführung. Auf vier ganztägigen Exkursionen lernen wir das Hochtal Avers und seine Eigenarten kennen: Natur, Sprache, Verkehrswege, Landwirtschaft, Kraftwerk, Tourismus. In der zweiten Woche haben wir Gelegenheit, die Beobachtungen und Eindrücke der ersten Tage zu vertiefen. Einzeln oder in der Gruppe arbeiten wir an einem selbstgewählten Thema.

Dr. Esther Bäumler, Therwilerstrasse 37, 4054 Basel, Tel. 061/281 03 19
Dr. Peter Luder, Therwilerstrasse 37, 4054 Basel, Tel. 061/281 03 19

Ferienkurs 13.8.–26.8.1995 ganztägig. Es besteht die Möglichkeit, nur die Einführung (13.8.–19.8.1995) zu besuchen.

Ort:
Avers/GR

Max. 10 TeilnehmerInnen

Kursgeld:
Fr. 610.–, Unterkunft und Verpflegung
Fr. 520.–

Detailprogramm und Anmeldung bei der Kursleitung

Pestalozzianum Zürich Abteilung Lehrerfortbildung

Lehrerinnen- und Lehreraustausch Schweiz-Schweden «Job-Swop»

Für Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen

Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen der Fortbildungsabteilung der Universität Uppsala und der Abteilung Fort- und Weiterbildung des Pestalozzianums erhalten Lehrkräfte aller Stufen der Volksschule die Gelegenheit, im Rahmen eines Austauschprogrammes an einer schwedischen Schule zu hospitieren und zu unterrichten.

Ziele:

- Kennenlernen des schwedischen Schulsystems, Erleben des Schulalltags
- Erweiterung des pädagogischen und kulturellen Horizontes
- Erfahrungsaustausch und persönlicher Kontakt mit schwedischen Kolleginnen und Kollegen

Inhalt:

- Hospitation und Unterricht an einer schwedischen Schule der gleichen Stufe während einer Woche. Der Unterricht von rund 10 Lektionen wird in Deutsch gehalten. Dabei sollen ebenfalls Aspekte schweizerischer Sprache, Geschichte, Geographie, Politik sowie der kulturellen Bereiche (Musik und Gestaltung) vermittelt werden.
- Kennenlernen weiterer Schulen und schulischer Institutionen in der Umgebung der Austauschschule.
- Im Anschluss an die Hospitations- und Unterrichtsphase finden eine gemeinsame Auswertung des Austausches sowie Exkursionen zu geografischen und kulturellen Themen statt.
- Zu einem späteren Zeitpunkt erhält die schwedische Gastlehrerin bzw. der Gastlehrer die Möglichkeit, an der Schule ihrer schweizerischen Partner bzw. ihrem Partner für die gleiche Dauer einen Aufenthalt zu verbringen.

Leitung:

Jörg Schett und Marco Rüegg,
Pestalozzianum

Ort:
Uppsala

Dauer:
10 Tage während der Herbstferien
1995

Zeit:
9.–18. Oktober 1995

Vor dem Aufenthalt in Schweden findet ein gemeinsamer Einführungsabend statt. Dieser ist Bestandteil des Austausches. Termin, Zeit und Ort werden den Angemeldeten direkt bekanntgegeben.

Anmeldungen:

bis 28. April 1995

Zur Beachtung:

- Die Teilnehmenden haben für die Reisekosten sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung während der gemeinsamen Exkursionen aufzukommen. Diese betragen ca. Fr. 950.–. Die Hospitations- und Unterrichtsphase verbringen die Teilnehmenden bei ihrer schwedischen Kollegin bzw. ihrem Kollegen.
- Voraussetzung für die Teilnahme am Austausch ist die Bereitschaft, die schwedische Kollegin bzw. den schwedischen Kollegen ebenfalls bei sich zu beherbergen oder notfalls für eine Unterkunft bei einer anderen Kollegin bzw. einem anderen Kollegen besorgt zu sein.
- Die Anmeldung erfolgt mittels eines speziellen Anmeldeformulars, welches bei untenstehender Adresse bezogen werden kann.

- Anmeldungen an Pestalozzianum, Fort- und Weiterbildung, Auenstrasse 4, Postfach, 8600 Dübendorf 1

Schweizerischer Verband für Sport in der Schule (SVSS)

Polysportive Woche Davos I (J + S-FKs) / 9.–14. April 1995

Ziele und Inhalte:

Persönliche Bewegungserfahrungen erlangen und vertiefen sowie Anregungen für den eigenen Unterricht erfahren.

Skiallround (J+S-FK) – Vielfalt der Skitechnik und Lernwege, Variantenfahren/Skiakrobatik (J+S-FK) und Telemark (einzeln und/oder in Kombination) – Unterricht für alle Fähigkeitsstufen / Snowboard (J+S-FK) – Grundkurse, Kurse für Fortgeschrittene, Wettkampf- und Freestyleformen / Badminton – Technik und Taktik für Einzel- und Doppelspiel / Schultennis – vom Gruppen- zum Wettkampfspiel, für Anfänger und Fortgeschrittene / Volleyball – einfache und komplexe Spielsituationen, Turnierspiele / Eislaufen und Eishockey – aktueller, schulbezogener Unterricht / Curling – Einführungskurs / Jazztanz – Hip Hop, Streetdance / Gesellschaftstanz – Schwerpunkt: latein-amerikanisch.

Methoden:

Methodischer Hintergrund nach modernen Unterrichtsprinzipien, Unterricht in Leistungsgruppen, Videoauswertungen.

Zielpublikum:

Lehrkräfte aller Stufen, Anfänger und Fortgeschrittene.

Besonderes:

Es kann in Skifahren, Skiakrobatik und Snowboard die J+S-FK-Pflicht erfüllt werden / Skiakro und Telemark sowie Eislaufen und Hockey – Schwerpunkte nach Wunsch. Sehr gute Hotelunterkunft / Kurskosten: Fr. 600.– (zuzüglich Administrativgebühr).

Kursleitung:

Peter Huwyler, Bertholdstrasse 7, 6023 Rothenburg, Telefon 041 53 14 52, und ausgewiesenes Klassenleitungsteam

Kursort:

Davos

Kursdatum:

Sonntag bis Freitag, 9.–14. April 1995

Anmeldung:

bis Samstag, 18. März 1995

104. Schweizerische Lehrerinnen und Lehrerbildungskurse 1995 in Kreuzlingen

organisiert vom Schweizerischen Verein für Schule und Fortbildung (SVSF)

Zur Orientierung:

- Kursverzeichnisse sind erhältlich beim Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur
- Anmeldung an: Sekretariat SVHS, Bennwilerstrasse 6, 4434 Hölstein

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

A. Erwachsenenbildung

1	□	■	□	Schule und Öffentlichkeit im Gespräch Dr. Roger Vaissière, 8035 Zürich; Hannes Hinnen, 8158 Regensberg
2	■	□	□	Lehrerinnen und Lehrer gestalten eine pädagogische Schule Umsetzung des Berufsleitbildes – 200 Jahre nach Pestalozzi Susan Hedinger, 4800 Zofingen; Dr. Rudolf Meyer, 3053 Münchenbuchsee
	■	□	□	Lehrerinnen- und Lehrergrundausbildung; Kursort: Gottlieben Kurskommission Konferenz der hauptamtlichen Schulinspektorinnen und -inspektoren der deutsch- und mehrsprachigen Kantone der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein KKS
3	□	■	□	Die Schweiz – eine Insel in der Europäischen Union? Seminar zu grundlegenden und bildungspolitischen Fragen der europäischen Integration Europa Institut Zürich, 8032 Zürich Prof. Daniel Thürer, Prof. Roger Zäch, Prof. Rolf H. Weber
4	■	□	□	Lehrerfortbildung ist Erwachsenenbildung Werner Heller, Pestalozzianum, 8600 Dübendorf Marco Rüegg, Pestalozzianum, 8600 Dübendorf Jörg Schett, Pestalozzianum, 8600 Dübendorf
5	■	□	□	Planen, Durchführen und Auswerten von Kursen für Erwachsene – Praxis der Erwachsenenbildung Daniel Friederich, 2502 Biel
6	□	□	■	«Ich bin ok – du bist ok»; Kursort: Donaueschingen Annemarie Rindisbacher-Hosmann, 3076 Worb
7	□	■	□	Hauswirtschaftslehrerinnen trainieren berufliches Selbstwertgefühl und Öffentlichkeitsarbeit Annemarie Rindisbacher, 3076 Worb
20	■	□	□	Das Enneagramm für Lehrpersonen Dora Luginbühl, 9500 Wil; Hans Peter Niederhäuser, 8570 Weinfelden
21	■	□	□	Aggressive und gewalttätige Kinder und Jugendliche Hans Amrhein, 8280 Kreuzlingen Marianne Spoerri Schweizer, 8500 Frauenfeld Riccardo Steiner, 8413 Neftenbach

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

B. Pädagogik, Psychologie, Didaktik

22	■	□	□	Mit Kindern Schule machen Edwin Achermann, 6370 Stans
23	□	■	□	Mit Kindern Schule machen Edwin Achermann, 6370 Stans
24	■	□	□	Erweiterte Lernformen auf der Sekundarstufe I Paul Dettwiler, 4460 Gelterkinden
25	■	□	□	Erweiterte Lernformen am Beispiel «Geschichte und Gegenwart» Donatus Stemmler, 8926 Kappel a.A.
26	□	■	□	Pestalozzi und die Volksschule heute (im Hinblick auf das Pestalozzi-Gedenkjahr 1996) Hans Weber, 3066 Stettlen
27	■	□	□	Die Mehrklassen- und Gesamtschule – eine moderne Schule Danny Frischknecht, 8556 Engwang; Werner Ibig, 8374 Dingetswil; Franz Grawehr, 8574 Illighausen; Bettina Stühlinger, 8564 Wäldi; Sabine Mittmann, 8556 Engwang
28	■	□	□	Friede und Freude lehren und lernen in der Schule Dr. phil. Assad Ghaemmaghami, 7320 Sargans; Lina Dürr, 9479 Oberschan
29	■	□	□	«Lebenskunde» – Impulse für eine lebendige Schule Albert Odermatt, 6370 Stans
30	□	□	■	Das Vorstellen – Brennpunkt schulischer Lernfähigkeit Markus und Maria Schmid, 7000 Chur
31	■	□	□	Basisfunktionsschulung und individualisierender Unterricht für Kinder mit Schulschwierigkeiten auf der Primarschule Andreas Schindler, 2503 Biel
45	■	□	□	Im Kindergarten und darum herum Gabrielle Stauffer, 8500 Frauenfeld; Roswitha Möhl-Blanke, 8583 Sulgen Achtung: Der Kurs dauert vom 10.–12. Juli 1995
46	■	□	□	Kindergarten wohin? Traum - Vision - Realität. Ein Blick über die Grenze Marlene Jäger, D-78462 Konstanz; Jutta Geissler, D-78462 Konstanz; Bruno Bongard, D-88239 Wangen Achtung: Der Kurs dauert vom 13.–14. Juli 1995
47	■	□	□	Zeit erfahren – Möglichkeiten mit Materialien, die nach den Prinzipien der Montessoripädagogik gestaltet wurden, Erdgeschichte und Menschheitsgeschichte erfahrbar zu machen. Kursort: Konstanz Christine Wengert, D-78465 Konstanz Isabel Hamm-Waldruff, D-78462 Konstanz
48	□	■	□	Erziehung zur Lebenstüchtigkeit – eine Einführung in die Pädagogik Rudolf Steiners Daniel Wirz, 8915 Hausen; Urs Moser, 8911 Rifferswil
49	□	■	□	Einführung in die Freinet-Pädagogik Franziska Vogt, 3110 Münsingen; Bea Zumwald, 9000 St. Gallen
50	□	□	■	Eutonie (Gerda Alexander): Übung im (Lehrer/-innen-) Alltag! (Ein westlicher Weg zur Erfahrung der körperlich-geistigen Einheit) Marianne Combertaldi, 6006 Luzern
51	■	□	□	Alexander-Technik Anna und André Gürtler, 4106 Therwil
52	□	□	■	NLP für die Schule Hana Stanek, 8408 Winterthur
53	□	■	□	EDU-Kinesiologie: Brain Gym in der Schule Prapata Tondeur, 8617 Mönchaldorf

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

B. Pädagogik, Psychologie, Didaktik

54	□	□	■	EDU-Kinesiologie: Brain Gym in der Schule Daniel Sidler, 6370 Stans
55	□	■	□	Psychomotorische Erziehung im Unterricht auf der Unterstufe der Primarschule Peter Osterwalder, 8590 Romanshorn
56	□	■	□	Mit meiner Energie und Zeit richtig umgehen Marlies Siegfried, 5636 Benzenschwil
63	□	■	□	Schreibentwicklung: Wie lernen Schulanfänger/-innen eigentlich, eigene Texte zu schreiben? Marco Bachmann, 8280 Kreuzlingen; Gaby Niederer, 8596 Scherzingen Achtung: Der Kurs dauert vom 20.–21. Juli 1995
64	■	□	□	Lesen durch Schreiben Verena Jenzer, 2502 Biel; Marianne Sahli, 2552 Orpund
65	□	■	□	Spass und Freude an der hochdeutschen Sprache – Sprechtechnik-training im Sprachlabor – Textgestaltung Kurt Lauterburg, 8706 Meilen
66	■	□	□	Lesen, Schreiben – Sucht, Frust Martin Weissen, 6052 Hergiswil
67	□	□	■	Auf den Spuren der Dichtung um den Bodensee Doris und Dieter Schiller, D-70619 Stuttgart Achtung: Der Kurs dauert vom 24.–26. Juli 1995
68	□	■	□	Atem – Körper – Stimme Theresa Demarmels, 6330 Cham
69	□	■	□	Theater texten Hans Gysi, 8562 Märstetten-Dorf
70	■	□	□	Parlons français (une semaine); Kursort: La Tour-de-Peilz Claude Cherbuin, 1814 La Tour-de-Peilz
71	□	■	□	Parlons français (une semaine); Kursort: La Tour-de-Peilz Chantal Grigis, 1038 Bercher
72	□	■	□	Français avec plaisir; Kursort: La Tour-de-Peilz Pierre et Suzanne Klee, 9042 Speicher
73	■	□	□	Apprendre le français en naviguant sur le Lac Léman Kursort: Lac Léman Antoine Dubuis, 1004 Lausanne
74	□	■	■	Parlons français (deux semaines) Gérard Schmid, 6330 Cham
	■	■	□	Corsi di lingua e di cultura italiana; Kursort: Lugano Prof. Fernando Gilardi, 6977 Ruvuliagna
75	■	□	□	Schultheater/Einführung in die Regiearbeit Thomy Truttmann, 6003 Luzern
84	□	■	□	Informatik – Einführungskurs auf Macintosh Hans Stähler, 7477 Filisur
85	□	□	■	Vertiefungskurs Macintosh Bruno Fink, 8536 Hüttwilen
86	□	■	□	Den Computer effizient nutzen (Vertiefungskurs) (ClarisWorks auf Mac oder Windows) Martin Schiesser, 8306 Brüttsellen

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

B. Pädagogik, Psychologie, Didaktik

87	□	□	■	ClarisWorks, das vielseitige Programm für die Schule (Mac oder Windows) Christoph Dürr, 9470 Buchs
88	■	□	□	RagTime – Einführungskurs Hans Stäbler, 7477 Filisur; Roland Grigioni, 7013 Domat/Ems
89	■	□	□	RagTime – Umschulungskurs auf Version 4.0 Roland Grigioni, 7013 Domat/Ems; Hans Stäbler, 7477 Filisur
90	□	■	□	Layout, Typographie, Gestaltung mit QuarkXPress Thomas Baumann, 8038 Zürich
91	□	□	■	Einstieg ins Gestalten auf dem Macintosh Thomas Baumann, 8038 Zürich
92	■	□	□	Anfängerkurs für Computerverächter/-innen Martin Schiesser, 8306 Brüttisellen
93	■	□	□	Informatik Grundkurs DOS (Windows) Max Helfenberger, 9320 Frasnacht
94	□	□	■	Informatik Vertiefungskurs DOS (Windows) Max Helfenberger, 9320 Frasnacht
95	■	□	□	BASIC – Programmieren unter Windows Urs Rüegg, 8620 Wetzikon
96	□	□	■	Grundkurs Alltagsinformatik (Einstieg in WinWord und Excel) Andres Streiff, 8750 Glarus; Andreas Bänziger, 8766 Matt
97	■	□	□	Steuern und Regeln Ernst Künzli, 8353 Elgg
98	■	□	□	Elektronisches Werken im Informatikpraktikum Heinz Amgwerd, 5610 Wohlen
99	□	■	□	Einsatz des Computers im Unterricht Paul Berger, 8586 Erlen
110	■	□	□	«In- und Ausländer» in Ravensburg, Dornbirn und Kreuzlingen Hannes Kurz, 9043 Trogen
111	□	■	□	Die vielen Gesichter der Industrialisierung Der Bodenseeraum – Portrait einer historischen Industrie- und Tourismuslandschaft Werner Trapp, D-78464 Konstanz
112	□	■	□	Burgen, Schlösser und Klöster im Thurgau (und angrenzenden Bodenseegebiet) Walter Föllmi, 8536 Hüttwilen
113	■	□	□	Barock am Bodensee Heinz Grob, 8280 Kreuzlingen; Hugo Bertet, 8598 Bottighofen
114	■	□	□	Stadt und Kloster im Mittelalter; Kursort: Konstanz Elisabeth von Gleichenstein, D-78462 Konstanz Katharina Beldeanu, D-78462 Konstanz Achtung: Der Kurs dauert vom 11.–14. Juli 1995
115	■	□	□	Auf dem St. Jakobsweg von Konstanz nach Einsiedeln Hans Peter Mathis, 8500 Frauenfeld Kursort: Unterwegs
116	□	■	□	Die Tierwelt in der Bodenseeregion; Kursort: Landschlacht Wolf-Dieter Burkhard, 8597 Landschlacht

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

B. Pädagogik, Psychologie, Didaktik

117	■	□	□	Die Wirtschaft im Kanton Thurgau – Grenzen erleben und überwinden Martin Fehle, 8570 Weinfelden
118	■	□	□	Verpackung zwischen Schein und Sein Brigitte Möhr, 8800 Thalwil
119	□	□	■	Energie: CO₂ oder Sonne? Alfred F. Käppeli, 8405 Winterthur
120	□	■	□	Landwirtschaft hautnah erleben – Zusammen mit Landwirten Unterricht gestalten; Kursort: Altnau Ruedi Schluemp, 9320 Frasnacht; Rita Barth, 8595 Altnau
121	□	■	□	Steinzeitliches Überleben Jakob Hirzel, 8031 Zürich
122	■	□	□	Polysport Richard Weiss, 8268 Mannenbach Achtung: Der Kurs dauert vom 10.–15. Juli 1995

Hinweise auf Kurse anderer Sektoren

19	□	■	□	Modelle der Zusammenarbeit erarbeiten – erfahren – erproben Jacques Schildknecht, 8117 Fällanden; Fredy Züllig, 8424 Embrach
47	■	□	□	Zeit erfahren – Möglichkeiten mit Materialien, die nach den Prinzipien der Montessoripädagogik gestaltet wurden, Erdgeschichte und Menschheitsgeschichte erfahrbar zu machen. Kursort: Konstanz Christine Wengert, D-78465 Konstanz Isabel Hamm-Waldrapp, D-78462 Konstanz
67	□	□	■	Auf den Spuren der Dichtung um den Bodensee Doris und Dieter Schiller, D-70619 Stuttgart Achtung: Der Kurs dauert vom 24.–26. Juli 1995
147	□	■	□	Orgeln, Kirchen und Klöster im Bodenseeraum Herbert Walti, 8222 Beringen
167	□	■	□	Umweltwerken in der Öko-Werkstatt. Kursort: Zürich Leo Muff, 8057 Zürich

F. Musik, Singen, Tanz

135	■	□	□	Musik als Unterrichtsprinzip Grundkurs für die Erteilung von Erweitertem Musikunterricht Kursort: Grenchen Markus Cslovjecsek, 4523 Niederwil; Kurt Studer, 4533 Riedholz Achtung: Der Kurs dauert vom 9.–14. Juli 1995
136	■	□	□	Schweizer Schulmusikwoche '95 Zusammen mit dem Verlag Schweizer Singbuch Fredy Messmer, 9000 St. Gallen
137	□	■	■	«Gospeltrain '95» – one more for the road. Kursort: Donaueschingen Martin Loeffel, 6010 Kriens Achtung: Der Kurs dauert vom 17.–21. Juli 1995
138	■	□	□	Singen, Spielen, Tanzen im Kindergarten Gerda Bächli, 8055 Zürich
153	□	■	□	Ein Weg in die eigene Tiefe Ausdrucksmalen und Atmen (nach Prof. J. Middendorf) Carmen Birchler, 6340 Baar; Esther Zeller, 7320 Sargans

Verzeichnis der Kurse

■ □ □ 10.7.–14.7.
d/f/i = mehrsprachige Kurse

□ ■ □ 17.7.–21.7.

□ □ ■ 24.7.–28.7.
d/f/i = cours bilingues

F. Musik, Singen, Tanz

154	□	□	■	Spielerische Einführung ins Aquarellieren... ...der kreisrunde Farbkasten Richard Bucher, 4051 Basel
155	■	□	□	Zeicheneiden in Mischtechniken Agnes Kultscher-Walder, 1260 Nyon
156	■	□	□	Farbenlehre – Textiles Gestalten in verschiedenen Techniken Monika Fetzl, 8570 Weinfelden; Katharina von Schroeder, 8590 Romanshorn
157	■	□	□	Material und Technik in der Malerei: aus dem Rezeptbuch alter Meister Marianne Flury, 4055 Basel
158	□	□	■	Manuelle Tiefdrucktechniken Ernst A. Rubli, 8262 Ramsen
159	□	■	□	Die Kunst des Radierens Thyl Eisenmann, 6004 Luzern
160 d/f	■	□	□	Holzschnitt und Bildruck Maja Zürcher, F-75011 Paris
161	□	■	□	Schwarz-weiss-Fotografie (für Anfänger) Sacha Ineichen, 8038 Zürich
162	□	□	■	Portrait-Fotografie (für Fortgeschrittene) Sacha Ineichen, 8038 Zürich
163	■	□	□	Video-Werkstatt I Hans-Jörg Riedi, 7000 Chur
164	□	■	□	Videokurs II für Fortgeschrittene Karl Steffen, 9563 Schmidshof

Mehrsprachige Kurse des Sektors G

229 f/i/d	■	□	□	Scherenschnitt neu entdeckt Heidy Martin, 6833 Vacallo
-----------	---	---	---	--

Hinweise auf Kurse anderer Sektoren

102	□	■	□	Geometrisch-technisches Zeichnen mit dem Computer Markus Romagna, 7204 Untervaz Achtung: Der Kurs dauert vom 20.–21. Juli 1995
175	□	■	□	Malen auf Seide Monika Indelicato, 6374 Buochs
176	■	□	□	Batik Alice Vogel-Altwegg, 8500 Frauenfeld
177 d/f	□	□	■	Krippen- und andere Figuren Hanny Roduner, 8008 Zürich
178	□	■	□	Tierfabeln zum Leben erwecken Liselotte Himmelsbach, 4147 Aesch
179	□	■	□	Schmuck gestalten für den koeduzierten Handarbeits-/Werkunterricht auf der Oberstufe Robert Walter, 8610 Uster
180 d/f	□	□	■	Schmuckgestalten mit Silber und Buntmetallen Stefan Bäumler, 5620 Bremgarten

Kurse Nr. 181–242 siehe Kursverzeichnis des SVSF!